



Wort halten

---

KLOSTER LOCCUM

1163-2013

850 Jahre

## **„850 Jahre Kloster Loccum – Ein voller Erfolg“**

28.10.2013 12:53

**Fast 7 Monate, rund 700 Führungen, 130 Veranstaltungen, zahlreiche Feste, Gottesdienste und Horen – Die Organisatoren ziehen eine positive Bilanz zum 850-jährigen Jubiläum des Kloster Loccum.**

**LOCCUM:** Fast 7 Monate, rund 700 Führungen, 130 Veranstaltungen, zahlreiche Feste, Gottesdienste und Horen – Die Organisatoren ziehen eine positive Bilanz zum 850-jährigen Jubiläum des Kloster Loccum.

Am 31. Oktober 2013 enden die rund siebenmonatigen Feierlichkeiten zum Jubiläum „850 Jahre Kloster Loccum“. Vom ersten Tag, dem Festakt zur Gründung des Kloster Loccum am 21. März 2013, wurden die Erwartungen der Organisatoren deutlich übertroffen. Vor knapp sieben Monaten erhoffte man sich rund 100.000 Gäste. Am Ende haben „mehr als 160.000 Gäste unser Kloster besucht und diesen einmaligen Ort erlebt. Wir sind stolz, dass so viele Besucher die Möglichkeit genutzt haben. 850 Jahre Kloster Loccum - Ein voller Erfolg“, freute sich Abt Horst Hirschler über die diesjährigen Besuchermengen und hofft, dass auch im nächsten Jahr viele der Besucher wieder begrüßen zu dürfen.

„Ein imposanter und langer Festreigen neigt sich nun leider dem Ende entgegen“, resümiert Landesbischof Ralf Meister, der selbst bei zahlreichen Veranstaltungen vor Ort war und einen Abend in der Wortreihe „Kirche trifft Literatur“ gestaltet hat. Er freut sich darüber, dass „viele Besucher in diesem Zeitraum einen Blick in das Kloster geworfen haben und die offene und freundliche Art des Klosters sowie des Ortes Loccum erlebt haben.“

„Die Besucherzahlen des Kulturprogramms sind ebenso erfreulich, wie die Gesamtzahlen“, sagte Projektleiter Michael Kalla. „Rund 29.000 Gäste kauften sich eine Karte für die Veranstaltungen und den Mittelaltermarkt.“ Hinzu kommen noch die Besucher des Festaktes und der weiteren großen Feste auf dem Klostergelände, so dass am Ende rund 40.000 Besucher bei Veranstaltungen vor Ort waren.

Prof. Hans Bäßler, Kurator des Musikprogramms, freute sich über „viele musikalische Highlights, eine Uraufführung, neue Kompositionen und Rekonstruktionen mit nationalen und internationalen Organisten, Sängern, Chören und Orchestern. Über 300 Leute bei einem einzelnen Orgelkonzert oder bis zu 800 Besucher bei einem Chorkonzert - so etwas sieht man ganz selten“, bilanzierte Bäßler „und zeigt auch, dass hier das richtige Programm ausgewählt worden ist.“

Gleiches galt auch für das Wortprogramm von Kurator Dr. Hanjo Kesting. Hier konnten ebenfalls die erwarteten Besucherzahlen fühlbar übertroffen werden. „Alleine Günter Grass mit 850 Zuhörern, der Wilhelm Busch-Abend mit rund 400 Besuchern oder die beiden ausverkauften Lesungen „Vom Hühnchen, das nach Loccum wollte“ zeigen, dass auch die Wortbeiträge als Anziehungspunkte fungiert haben“, so Kesting.

Die Besucherzahlen wurden auch dank der erfolgreichen Zusammenarbeit mit den Förderern des Kulturprogramms und den touristischen Partnern erreicht, wie Roger Cericius, Leiter des Kulturprogramms und der Öffentlichkeitsarbeit, noch einmal herausstellte. „Ohne die große Unterstützung für das Jubiläum durch die Stiftung Niedersachsen, die Walter und Charlotte Hamel Stiftung und die VGH-Stiftung wären die Feierlichkeiten, wie wir Sie erleben durften, gar nicht möglich gewesen. Die attraktiven Angebote der touristischen Partner und die Erweiterung der Buslinie von Wunstorf nach Hannover durch RegioBus und VLN haben ebenfalls einen großen Anteil am positiven Gesamtergebnis.“

„Dieses Programm war eine Auswahl von Rosinen aus der Niedersächsischen Kulturszene. Das dies vom Publikum so begeistert aufgenommen wurde ist für einen Kulturförderer wie die Stiftung Niedersachsen und die anderen Partner, die dieses tolle Programm gerne unterstützt haben, eine große Freude“, so Dr. Gesa Schönermark von der Stiftung Niedersachsen. „Die Programmacher haben alles richtig gemacht – also laut dem Jubiläumsmotto Wort gehalten“.

Auch das Klostercafé mit seinem selbstgemachten Priors Apfelkuchen avancierte zum Anziehungspunkt auf dem Gelände. Andreas Hüttmann, Geschäftsführer des Party Löwen und Betreiber des Cafés, stellte klar, dass „auch im nächsten Jahr das Team des Klostercafés mit seinen Angeboten vor Ort sein möchte und die tolle Location weiter bestehen bleiben soll.“

Zum Ausblick auf das nächste Jahr sagte Abt Hirschler: „Diesen Erfolg wünschen wir uns auch im nächsten Jahr, wenn wir vom 14. September bis 31. Oktober 2014 den „Loccumer Kulturherbst 2014“ mit einer kleineren Variante des Jubiläumsprogramms feiern wollen.“

Auch hier werden wieder Wort- und Musikbeiträge den Rahmen bieten und viele Gäste erneut nach Loccum kommen. Natürlich werden auch die Hora und die Führungen im nächsten Jahr weiter angeboten. „Die Hora wird dann jedoch nur noch werktags um 18.00 Uhr gefeiert und Führungen bedürfen wieder einer vorherigen Anmeldung“, stellte Michael Kalla klar.

## **Zahlen – Daten – Fakten:**

### **Besucher**

Besucher insgesamt: mehr als 160.000 Besucher

Kulturprogramm: 40.000 Besucher bei 130 Veranstaltungen

Verkaufte Eintrittskarten zu den Kulturveranstaltungen und dem kostenpflichtigen Mittelalterfest: rund 29.000

Führungen: ca. 700 Führungen mit 22.000 Teilnehmern

Uraufführungen: 5 (Charlotte Seither, Michael Merkel, Bernd Ruf , Lothar Christ, Mousse T.)

Thementage, Podiumsdiskussionen und Tagungen: 8

Meisterkurse in Kooperation mit der HMTMH und der Musikhochschule Lübeck: 13

Gottesdienste und Horen: rund 640

## **Webseite**

Besucher: über 133.500 Besucher

Seitenaufrufe: über 750.000 Page Impressions

## **Touristik/Verkehr**

Zahlreiche touristische Pakete von 10 touristischen Partnern

4 weitere Buslinien von Montag bis Donnerstag, 5 zusätzlich am Freitag und Samstag und 3

Busverbindungen am Sonntag

## **Kulturprogramm**

130 Veranstaltungen

Über 1.000 teilnehmende Musiker, Sänger, Dirigenten und Autoren, Sprecher und Schauspieler

 [2013.10.28 Presseinformation BilanzPK.pdf \(195,3 KiB\)](#)